

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
<b>Regionalität und Entgrenzung</b>		04-KG-RE-122-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
<b>Inhalte</b>		
Ausgewählte Probleme der regionalen Kunstgeschichtsschreibung (ohne Epochenbindung) unter besonderer Berücksichtigung methodischer Sorgfalt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Vertiefte methodische Versiertheit und methodologisches Bewusstsein; intensives Verständnis für Gattungsfragen und das Funktionieren regionaler Abhängigkeiten; Erweiterung des kunsthistorischen Allgemeinwissens und Berücksichtigung von künstlerischen Leistungen zweit- und drittklassiger Qualität sowie des Verhältnisses von Zentrum und Peripherie.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 40 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 1 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.)		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
--		
<b>Lehrturnus</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (2 Hauptfächer) Kunstgeschichte (2012)		
Master (1 Hauptfach) Kunstgeschichte (2012)		